Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 20 (1902)

Heft: 22

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 22 XX. Jahrgang. Bern, Samstag, 18. Januar. 1902 Berne, Samedi, 18 Janvier. XXme année. № 22
Zweites Blatt. Deuxième feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.
Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.
Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.
Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).
Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz. — Importation dans la circulation libre de la Suisse. — Fleischuntersuchung. — Contrôle de la viande. — Konsulate. — Consulats. — Spindelzahl und Webstühle in der deutschen Baumwollindustrie. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurseröffnungen. — Ouvertures de faillites.
(B.-G. 231 und 232.) (L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachte für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers des faillis et ceux qui ont des revendications à exercer, sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer, sous les peines de droit, dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office, dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés; faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, sauf excuse suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich. *Konkursamt Aussersihl in Zürich III.* (80¹)
Gemeinschuldner: Gramm, Fritz, Wirt, zum «National», an der Militärstrasse, in Zürich III.
Datum der Konkurseröffnung: 9. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 20. Januar 1902, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant z. «National», an der Militärstrasse, in Zürich III.
Eingabefrist: Bis und mit 16. Februar 1902.

Kt. Zürich. *Konkursamt Enge in Zürich II.* (68¹)
Gemeinschuldner: J. Katzenstein & Co. (Kommanditgesellschaft), elektrotechnische Bedarfsartikel, an der Dianastrasse, in Zürich II.
Datum der Konkurseröffnung: 8. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 18. Januar 1902, nachmittags 2 Uhr, im Hôtel «Rigi» in Enge-Zürich II.
Eingabefrist: Bis und mit 15. Februar 1902.

Kt. Zürich. *Konkursamt Zürich I.* (86¹)
Gemeinschuldner: Müller-Hagenbucher, Jakob, Bonneterie und Trikoterie, am Rindermarkt, in Zürich.
Datum der Konkurseröffnung: 7. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 23. Januar 1902, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Zürich I.
Eingabefrist: Bis und mit 15. Februar 1902.

Kt. Bern. *Konkursamt Saanen.* (85)
Gemeinschuldner: Abbühl-Blaser, Gottlieb, Wirt zum grossen Landhaus zu Saanen.
Datum der Konkurseröffnung: 10. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 25. Januar 1902, nachmittags 2 Uhr, im grossen Landhaus zu Saanen.
Eingabefrist: Bis und mit 18. Februar 1902.

Kt. Schwyz. *Konkursamt Höfe in Wollerau.* (96)
Das tit. Gerichtspräsidium Höfe hat unterm 13. Januar 1902 über die Nachlassschaft des Baumeisters Hammer, Melchior, sel., in Wollerau, die konkursamtliche Liquidation verfügt.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 23. Januar 1902, nachmittags 2 Uhr, auf dem Konkursamt Höfe in Wollerau.
Eingabefrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Kt. Freiburg. *Konkursamt des Seebezirks in Murten.* (109)
Gemeinschuldner: Heidelberger, Bertrand, Schreinermeister, früher in Murten, gegenwärtig in Baden.
Datum der Konkurseröffnung: 6. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 29. Januar 1902, vormittags 9 Uhr, im Gerichtssaale zu Murten.
Eingabefrist: Bis und mit 18. Februar 1902.

Kt. Basel-Stadt. *Konkursamt Basel-Stadt.* (93)
Gemeinschuldner: Gebrüder Weber, Handel in chemisch-pharmaceutischen Artikeln etc., Drahtzugstrasse 48, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 11. Januar 1902.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 24. Januar 1902, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, Erdgeschoss, rechts, in Basel.
Eingabefrist: Bis und mit 18. Februar 1902.

Kt. Basel-Stadt. *Konkursamt Basel-Stadt.* (95)
Im Konkurse über Rühl, Wilhelm, in Basel, ist die Durchführung des ordentlichen Verfahrens durch das summarische ersetzt worden.

Ct. de Vaud. *Office des faillites de Morges.* (105)
Failli: Golay, Albert, négociant, au Petit-Louvre, à Morges.
Date de l'ouverture de la faillite: 6 janvier 1902.
Première assemblée des créanciers: Samedi, 25 janvier 1902, à 11 heures du jour, en maison de ville, à Morges.
Délai pour les productions: 18 février 1902 inclusivement.
Les créanciers intervenus dans le sursis concordataire, sont tenus de le faire à nouveau.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. *Konkursamt Zürich I.* (98)
Im Konkurse des Dedini, Cyprian, Uhren- und Bijouteriewarenhandlung, an der Obmannamtsgasse, in Zürich, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zürich I zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 28. Januar 1902 beim Einzelrichter des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Im Konkurse des Wolf, Sigmund, Kaufmann, Gessnerallee 40, in Zürich, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Zürich I zur Einsicht auf.
Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 28. Januar 1902 beim Einzelrichter des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern. *Konkursamt Bern-Stadt.* (101)
Gemeinschuldnerin: Musik Concordia, Bern.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Ct. de Berne. *Office des faillites de Courtelary.* (103)
Failli: Affolter, Thomas, doreur, à St-Imier.
Délai pour intenter l'action en opposition: 28 janvier 1902 inclusivement.

Kt. Freiburg. *Konkursamt des Seebezirks in Murten.* (83)
Gemeinschuldner: Feller, Niklaus, Sohn des Niklaus, in Courtaman.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Kt. Solothurn. *Konkursamt Lebern in Solothurn.* (89)
Gemeinschuldnerin: Gabi-Hänggärtner, Anna, Ehefrau des Jacob Gabi, Spezereihandlung, in Grenchen.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Kt. Solothurn. *Konkursamt Olten.* (99)
Gemeinschuldner: Müller, J., Papeterie, Ellenwarenhandlung und Hemdenfabrikation, in Trimbach.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Kt. Graubünden. *Konkursamt Ilanz.* (108)
Gemeinschuldner: Pajarola, Joh. Bapt., Kaufmann, in Ilanz.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Kt. Thurgau. *Das Betreibungsamt Frauenfeld im Auftrage des Konkursamtes Frauenfeld.* (102)
Der Kollokationsplan im Konkurse des Dr Merk, B., in Langdorf-Frauenfeld, liegt bis 27. Januar 1902 bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht auf.
Anfechtungsklagen sind bis 28. Januar 1902 beim zuständigen Gerichte anhängig zu machen.

Kt. Thurgau. *Das Betreibungsamt Diessenhofen im Auftrage des Konkursamtes Diessenhofen.* (113)
Der Kollokationsplan im Konkurse des Schmid, Conrad, Getreidehändler, in Basadingen, liegt bei der obgenannten Amtsstelle vom 18. bis 28. Januar 1902 zur Einsicht auf.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Abänderung des Kollokationsplanes. — Rectification de l'état de collocation
(B.-G. 251.) (L. P. 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern. *Konkursamt Aarberg.* (100)

Gemeinschuldner: Frik, Leopold, Leons sel., von Katzis (Graubünden), gew. Wirt im Hôtel de la Gare in Lyss und gew. Inhaber der Firma «Leopold Frik-Bertschinger» daselbst.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Kt. Bern. *Konkurskreis Bern-Stadt.* (94)

Gemeinschuldner: Moser, Cäsar, von Ruppoldsried, gew. Bauunternehmer, in Bern.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 28. Januar 1902.

Der Konkursverwalter:
E. v. Siebenthal, Notar, Neuengasse 32, Bern.

Kt. St. Gallen. *Konkursamt Wil.* (110)

Gemeinschuldnerin: Frau Eugster, Bertha, Cigarrenhandlung, in Wil.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 31. Januar 1902.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(R.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich. *Konkursamt Hottingen in Zürich V.* (71¹)

Gemeinschuldner:

1) Kappeler, Nikolaus, Baumeister, von Rickenbach (Thurgau), wohnhaft gewesen in Hottingen (während des Konkurses gestorben).

2) Bob-Rohr, Oskar, Schuhhändler, von Zürich, wohnhaft gewesen in Zürich V, dato in Zürich I.

Laut Verfügungen des Konkursrichteramtes Zürich vom 31. Dezember 1901.

3) Firma Hardtmeyer & Albrecht, Dekorations- und Flachmalergeschäft, in Zürich V, mit Filiale in St. Gallen.

Laut Verfügung des Konkursrichteramtes Zürich vom 6. Januar 1902.

Ct. du Valais. *Offices des faillites de Martigny.* (104)

Failli: Veuthey, Léon, à Saillon.

Date de la clôture: 15 janvier 1902.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.
(B.-G. 195 u. 317.) (L. P. 195 et 317.)

Kt. Freiburg. *Konkursamt des Sensebezirks in Tafers.* (97)

Infolge Bestätigung der zwischen den Gebrüdern Baeriswyl, Müller, in Flamatt, Hohermuth, Rudolf, in Obermettlen, Piller, Julien, Unternehmer, in Jetschwyl bei Düdingen, und ihren respektiven Gläubigern abgeschlossenen Nachlassverträge werden die Konkurse der Obgenannten widerrufen.

Kt. Basel-Stadt. *Konkurs Schmassmann & Dick.* (114)

Das Civilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Beschluss vom 15. Januar 1902 den von den Teilhabern der Firma Schmassmann & Dick, Mittlerestrasse 121, in Basel, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt, den am 23. September 1901 über diese Firma erkannten Konkurs widerrufen und die genannten Teilhaber wieder in die freie Verfügung über das Gesellschaftsvermögen eingesetzt.

Basel, den 18. Januar 1902.

Civilgerichtsschreiberei.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

II. Gant.

Kt. Zürich. *Konkursamt Oberstrass in Zürich IV.* (45¹)

Aus dem Konkurse des Friedrich Gerhard, von Wodorf (Schwerin), Architekt, dato in Melbourne (Australien), wird Donnerstag, den 13. Februar 1902, abends 5 Uhr, im Restaurant zur «Harmonie», Sonneggstrasse Nr. 47, in Oberstrass-Zürich IV auf II. öffentliche Steigerung gebracht:

1) Ein Doppelwohnhaus, Nr. 35, sub Assek.-Nr. 535 für Fr. 162,600 assekuriert.

2) Fünf Aren 79,2 m² Grundfläche obigen Wohnhauses und Hofraum, an der Sonneggstrasse in Oberstrass gelegen.

Höchstangebot an der I. Steigerung Fr. 159,900.

Der Gantrodel liegt hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. *Konkursamt Riesbach in Zürich V.* (52¹)

Aus dem Konkurse des Rordorf-Gamper, Alois, Weinhändler, in Zürich, werden Donnerstag, den 13. Februar 1902, abends 5 Uhr, im Hotel «Jura» (Gugolz) am Limmatquai in Zürich I auf II. Steigerung gebracht:

1) Ein Wohnhaus sub Nr. 988 für Fr. 96,500 assekuriert, mit 5 Aren 51,33 m² Gebäudegrundfläche, Terrasse mit Stützmauern, Treppenanlage, Hofraum und Garten, auf der Mauer Nr. 4 in Zürich I gelegen.

2) 7 Aren 27,4 m² Bauplatz, ebendaselbst, Kat.-Nr. 744.

Höchstangebot an der I. Steigerung: Auf Objekt 1 Fr. 125,000; auf Objekt 2 Fr. 15,000.

Die Gantbedingungen liegen beim Konkursamt Riesbach auf.

Kt. Zürich. *Konkursamt Riesbach in Zürich V.* (53¹)

Aus dem Konkurse des Budliger, Josef Otto, Handelsmann, an der Florastrasse in Zürich V, werden Mittwoch, den 12. Februar 1902, abends 5 Uhr, im Restaurant «z. Bellerive» an der Florastrasse Nr. 10, dahier, öffentlich versteigert:

Ein Wohnhaus, sub Nr. 360, für Fr. 36,800 assekuriert, mit 5 Aren 10,7 m Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Ecke Bellerive- und Florastrasse in Riesbach.

Die Gantbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Zürich. *Konkursamt Wald.* (106³)

Im Konkurse des Vogt, Christian, Maurermeister, von Balzers (Liechtenstein), in Rüti, kommen Dienstag, den 18. Februar 1902, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant zum «Rebstock» des Herrn Walter Bleuler in Rüti zum zweiten Male auf öffentliche Steigerung:

1) Ein Wohnhaus, Assek.-Nr. 358, für Fr. 14,700 assekuriert.
2) Ein Schopf, Assek.-Nr. 359, für Fr. 1,300 assekuriert.
3) Ca. 5 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, in der Kühweid-Rüti liegend.
4) Ca. 20 Aren 40 m² Wiesen im Gubel.

Grenzen und Grunddienstbarkeiten laut Protokoll.

Höchstangebot an der I. Steigerung Fr. 17,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Ct. de Berne. *Office des faillites de Porrentruy.* (88)

Jeudi, 20 février 1902, dès les 3 heures après-midi, au Café du Sauvage, à Porrentruy, il sera procédé à la vente aux enchères publiques des immeubles ci-après décrits, situés sur le ban de Porrentruy, dépendant de la faillite L. Gürtler et Brunet, ci-devant entrepreneurs au dit lieu, savoir:

	Cadastre Sect. N°	Lieu dit	Nature	ares cent.	Est. cad.
1°	Ap. 1870ᵃ	Aux Planchettes	Chantier	5,87	640
2°	Ap. 1870ᵇ	Même lieu	Habit., atelier	—	6000
			Assise	80	90
3°	Ap. 1870ᶜ	Même lieu	Hangar	—	400
			Assise	78	90
			Totaux	7,45	7220

Date du dépôt du cahier des charges à l'office, dès le 8 février 1902.

Ct. de Fribourg. *Office des faillites du Lac, à Morat.* (66¹)

Die auf Montag, den 13. Januar 1902 im Konkurs Feller, Niklaus, in Curtaman, angesetzte Fahrhabesteigerung ist auf **Montag, den 27. Januar 1902** verschoben.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe.
(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Berne. *Président du tribunal de Moutier.* (107)

Débiteur: Dell'Acqua, Constant, voyageur, à Moutier (G.-V.).

Date du jugement accordant le sursis: 14 janvier 1902.

Commissaire au sursis concordataire: C. Schaller, avocat, à Moutier.

Délai pour les productions: 8 février 1902 inclusivement.

Assemblée des créanciers: Jeudi, 20 février 1902, à 1½ heures après-midi, au bureau Schaller, avocat, à Moutier.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 10 février 1902.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Zürich. *Nachlassstundung Mollet, Emil, in Zürich III.* (111)

Mit Beschluss des Bezirksgerichts Zürich, III. Abteilung, vom 15. Januar 1902, ist die dem Mollet, Emil, Baumeister, Badenerstrasse Nr. 296, in Zürich III, bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis 20. Februar 1902 erstreckt worden, was anmit den Gläubigern des Emil Mollet zur Kenntnis gebracht wird.

Zürich, den 16. Januar 1902.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
J. C. Ganz, Rechtsanwalt, in Zürich.

Kt. Basel-Stadt. *Nachlassstundung Sting, E., in Basel.* (112)

Das Civilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Beschluss vom 15. Januar 1902 die dem Sting, E., Vergolder, Freiestrasse 103, in Basel, am 12. November 1901 bewilligte Nachlassstundung bis zum 12. März 1902 verlängert gemäss Art. 295 des Betreibungsgesetzes.

Basel, den 18. Januar 1902.

Civilgerichtsschreiberei.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich. *Nachlassvertrag Roth, A., in Horgen.* (115)

Zur Verhandlung über den von Roth, A., gewesener Wirt im «Meierhof», Horgen, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag wird Tagfahrt angesetzt auf Samstag, den 25. Januar 1902, vormittags 11½ Uhr, vor dem Bezirksgericht Horgen.

Diese Bekanntmachung gilt als Ladung für die Gläubiger. Dieselben können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung vorbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Horgen, den 15. Januar 1902.

Namens des Bezirksgerichts,
Der Gerichtsschreiber: Dr Blass.

Schweizerische Emissionsbanken.

Jahres-Durchschnitt der General-Monats-Bilanzen von 1894 bis und mit 1901.

Ermittelt und zusammengestellt vom Inspektorat der Emissionsbanken, nach den Publikationen im Handelsamtsblatt.

1894 bis 1897: 34 Banken. 1898: 35 Banken. 1899: 34 Banken. 1900: 35 Banken. 1901: 36 Banken.

Aktiven

	1894	1895	1896	1897	1898	1899	1900	1901
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Kassa.								
Gesetzliche Bardeckung der Noten-Zirkulation.	69,024,890	72,365,663	76,661,512	80,376,615	83,578,557	86,411,690	87,411,833	86,261,988
Verfügbare Barschaft.	23,610,289	21,138,058	18,712,009	19,729,538	20,650,758	20,353,022	21,588,146	30,861,685
Eigene Noten.	8,148,871	5,503,433	5,936,162	7,340,700	11,366,421	9,051,454	10,336,317	7,295,721
Noten anderer schweiz. Emissionsbanken.	11,328,087	10,046,454	10,768,233	11,579,717	11,816,187	12,983,925	13,491,817	13,796,179
Andere Kassabestände.	1,551,434	1,550,629	1,433,087	1,343,987	1,638,609	1,561,275	1,574,229	1,875,273
	113,663,521	**110,604,237**	**113,511,003**	**120,370,557**	**129,050,482**	**130,361,366**	**134,402,342**	**140,090,846**
Kurzfällige Guthaben.								
Emissionsbanken und Zweiganstalten (kompensiert).	2,123,840	2,885,794	2,770,944	2,712,318	4,857,111	3,750,278	4,632,226	5,704,229
Korrespondenten-Debitoren.	29,487,266	25,836,531	19,085,286	23,229,654	26,067,965	31,512,701	43,011,369	56,222,228
Diverse.	2,256,264	2,507,395	2,506,937	2,385,652	2,724,919	2,957,391	2,288,562	2,580,958
	33,867,370	**31,229,720**	**24,363,167**	**28,277,624**	**33,649,995**	**38,220,370**	**49,932,157**	**64,507,410**
Wechselforderungen.								
Diskonto-Schweizer-Wechsel (inklusive Wechsel zum Inkasso).	150,333,289	163,119,329	157,781,155	160,669,576	164,714,561	161,844,777	148,228,689	163,364,672
Wechsel aufs Ausland.	19,188,998	15,565,783	13,930,898	14,738,927	17,970,378	18,521,552	33,268,348	45,791,191
Wechsel mit Faustpfand, Warrants und Gantrödel.	42,796,569	43,501,485	39,613,416	37,183,908	41,828,206	44,982,932	49,294,687	48,214,284
	212,318,856	**222,186,597**	**211,325,469**	**212,592,411**	**224,513,145**	**225,349,261**	**230,791,719**	**257,370,147**
Andere Forderungen auf Zeit.								
Conto-Corrent-Debitoren.	112,771,710	113,361,978	127,447,026	140,869,528	170,984,184	206,440,643	225,937,749	223,835,052
Schuldscheine ohne Wechselverbindlichk.	91,931,622	96,128,934	102,520,807	108,960,035	113,829,989	127,969,054	139,780,226	143,908,276
Hypothekaranlagen aller Art.	377,315,276	408,653,812	459,645,083	500,492,411	535,510,676	570,954,537	615,641,486	656,864,502
Effekten (öffentliche Wertpapiere).	136,513,508	149,269,385	148,270,876	152,188,185	154,195,773	145,601,340	137,786,751	144,477,267
Liquidationen, Restanzen und Diverse.	2,666,330	1,135,877	2,063,088	1,659,336	1,301,467	835,984	738,017	1,020,914
	721,198,446	**768,549,986**	**839,946,880**	**904,169,495**	**975,822,089**	**1,051,801,558**	**1,118,884,228**	**1,170,108,011**
Feste Anlagen und Gesellschafts-Conti.								
Mobilien und Immobilien.	8,196,351	7,873,823	7,398,757	7,058,657	7,748,979	7,891,559	9,026,537	10,865,936
Kommanditen und Beteiligungen.	3,876,690	4,491,526	4,738,035	4,453,009	2,449,962	2,555,054	5,190,547	4,790,449
Gesellschafts-Conti (kompensiert).	—	—	—	—	—	—	—	—
	12,073,041	**12,365,349**	**12,136,792**	**11,511,666**	**10,198,941**	**10,446,613**	**14,217,084**	**15,656,385**
Ausstehendes Kapital.	**11,550,000**	**11,550,000**	**12,279,416**	**10,375,187**	**11,637,444**	**11,395,479**	**7,883,688**	**7,000,000**
	1,104,871,234	**1,158,485,889**	**1,213,562,727**	**1,287,298,840**	**1,384,372,098**	**1,487,574,847**	**1,557,111,214**	**1,654,730,789**

Passiven

	1901	1900	1899	1898	1897	1896	1895	1894
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Noten-Emission.								
Noten in Zirkulation (in Händen Dritter)	201,858,792	205,037,766	203,045,300	197,130,255	189,361,820	180,885,546	170,867,704	161,234,188
Eigene und andere Schweizer-Noten in Kassa	21,091,900	23,828,134	22,035,379	23,182,558	18,920,417	16,704,395	15,549,887	19,476,908
	222,950,692	**228,865,900**	**225,080,679**	**220,312,813**	**208,282,237**	**197,589,941**	**186,417,591**	**180,711,096**
Kurzfällige Schulden.								
Giro- und Check-Conti	25,132,370	22,293,741	23,573,665	21,558,585	21,919,972	20,413,557	22,581,859	19,819,674
Kurzsichtige Schuldscheine aller Art	2,501,085	3,056,609	4,106,866	4,024,453	3,978,108	4,888,725	5,902,695	5,457,949
Korrespondenten-Kreditoren	16,067,709	17,520,424	13,580,017	9,910,612	11,989,333	6,900,456	8,747,097	7,031,284
Conto-Corrent-Kreditoren	125,233,039	114,146,145	105,786,165	110,964,372	90,306,197	80,598,247	88,883,067	82,933,770
Diverse	721,526	611,216	493,834	475,526	489,033	409,558	339,810	363,689
Emissionsbanken und Zweiganstalten (kompensiert)	—	—	—	—	—	—	—	—
	169,658,729	**157,628,135**	**147,540,547**	**146,933,548**	**128,691,643**	**113,210,543**	**126,454,528**	**115,606,366**
Wechselschulden.								
Eigen-Wechsel	6,227,616	5,445,265	5,607,222	6,259,532	6,223,923	5,628,387	3,738,829	2,541,800
Tratten und Acceptationen	15,879,666	15,705,779	15,374,771	17,956,699	17,786,076	17,725,324	14,278,611	12,298,277
	22,107,282	**21,151,044**	**20,981,993**	**24,216,231**	**24,009,999**	**23,353,711**	**18,017,440**	**14,840,077**
Andere Schulden auf Zeit.								
Conto-Corrent-Kreditoren	55,240,929	63,112,901	63,547,503	43,197,144	35,411,517	34,242,607	33,474,738	33,044,808
Sparkassa-Einlagen	291,562,258	280,606,871	280,617,039	281,182,856	272,249,113	256,450,675	217,209,444	203,213,829
Obligationen und andere Schuldscheine	619,196,664	548,553,302	489,454,071	443,723,299	409,392,717	386,858,170	380,410,586	358,576,825
Feste Anleihen	30,070,800	27,145,035	17,100,807	9,576,766	8,801,625	7,379,283	5,337,750	5,551,107
Diverse	1,020,907	555,838	430,520	321,303	363,479	503,551	599,290	698,749
	997,091,558	**919,973,947**	**851,149,940**	**778,001,368**	**726,218,451**	**685,434,286**	**637,031,808**	**601,084,818**
Gesellschafts-Conti und eigene Gelder.								
Gesellschafts-Conti (kompensiert)	2,320,556	2,793,745	3,369,479	3,074,781	2,728,639	3,445,486	2,556,394	2,165,168
Ordentlicher und ausserordentlicher Reservefonds	38,535,315	36,256,777	34,468,676	32,550,021	29,981,843	29,120,427	27,401,878	26,417,881
Eingezahltes Kapital	195,066,667	182,557,983	173,587,854	167,645,890	157,008,941	149,128,917	147,056,250	152,295,833
	235,922,538	**221,608,505**	**211,426,009**	**203,270,692**	**189,719,423**	**181,694,830**	**177,014,522**	**180,878,882**
Ausstehendes Kapital.	**7,000,000**	**7,883,688**	**11,395,479**	**11,637,444**	**10,375,187**	**12,279,416**	**11,550,000**	**11,550,000**
	1,654,730,789	**1,557,111,214**	**1,487,574,847**	**1,384,372,098**	**1,287,298,949**	**1,213,562,727**	**1,158,485,889**	**1,104,871,234**

Bern, Januar 1902.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz.

Importation dans la circulation libre de la Suisse.

Gattung der Ware Désignation des articles	Dezember - Décembre 1901	Dezember - Décembre 1900	Januar - Dezember Janvier - Décembre 1901	Januar - Dezember Janvier - Décembre 1900
	q	q	q	q
Steinkohlen — *Houille*	1,359,541	1,227,244	13,899,750	15,441,326
Petroleum, roh, und Petroleumdestillate *Pétrole, brut, et produits de la distillation du pétrole*	70,921	74,768	651,404	644,419
Schweineschmalz — *Saindoux*	1,526	2,190	20,967	27,408
Weizen — *Froment*	437,536	396,838	3,879,167	3,584,798
Hafer — *Avoine*	85,703	90,086	986,100	898,033
Gerste — *Orge*	8,210	13,157	81,150	89,971
Mais — *Maïs*	72,700	85,562	541,147	502,353
Graupe, Gries, Grütze — *Gruau, semoule*	17,858	13,611	170,632	153,171
Mehl — *Farine*	56,845	33,521	428,047	298,874
Kaffee, roher — *Café brut*	9,191	10,578	91,390	90,881
Rohtabak — *Tabac brut*	6,709	5,688	67,107	66,561
Roh- und Krystallzucker, Stampf- (Pilé-) Zucker, Abfallzucker, Traubenzucker *Sucre brut et sucre cristallisé, pilé, déchets de sucre, sucre de raisins*	34,675	32,878	441,150	451,640
Zucker in Hüten, Platten, Blöcken *Sucre en pains, plaques, blocs*	15,048	14,317	165,552	152,703
Zucker geschnitten oder fein gepulvert *Sucre coupé ou en poudre fine*	11,132	9,230	116,510	109,685
	hl	hl	hl	hl
Wein in Fässern — *Vins en fûts*	105,460	110,809	959,148	1,082,347

Verschiedenes — Divers.

Fleischuntersuchung. Das Grossherzoglich Badische Ministerium des Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten suchte um die Erlaubnis nach, bei der Zollabfertigungsstelle am badischen Bahnhof in Basel eine Untersuchungsstelle für das über Basel in das Grossherzogtum Baden eingehende Fleisch und Fett einzurichten, und zwar mit der Befugnis der Beschlagnahme im Sinne des § 21 der Ausführungsverordnung zu dem Reichsgesetz vom 3. Juni 1900. Im Einverständnis mit der Regierung des Kantons Basel-Stadt hat der schweizerische Bundesrat mit Beschluss vom 14. Januar hiezu seine Zustimmung erteilt.

— **Konsulate.** Mit Sitz in Corrientes wird im Norden Argentiniens für die argentinische Provinz Corrientes und die nationalen Ländereien Chaco, Formosa und Misiones ein schweizerisches Vicekonsulat errichtet. Zum dortigen schweizerischen Vicekonsul ist Herr Adrian Höchner, von Genf, Kaufmann in Corrientes, ernannt worden. Das schweizerische Vicekonsulat in Concordia (Argentinien), das gegenwärtig nicht besetzt ist, wird aufgehoben. Dagegen werden in der argentinischen Provinz Entre Rios schweizerische Konsulate errichtet: *a.* in Parana für die Departemente Parana, Victoria, Diamante, Gualeguay, Nogoya, La Paz, Tala, Villaguay und Feliciano; *b.* in Concepcion del Uruguay für die Departemente Uruguay, Colon, Concordia, Gualeguaychu und Federacion. Als schweizerischer Vicekonsul in Parana ist Herr Christian Michel, von Ringgenberg, Kaufmann in Parana, und als schweizerischer Vicekonsul in Concepcion del Uruguay Herr Eugen Lagier, von Aubonne, Grundbesitzer in Concepcion, ernannt worden.

— **Spindelzahl und Webstühle in der deutschen Baumwollindustrie.** Ueber die Zahl der Baumwoll-Spindeln im deutschen Reiche giebt eine Zusammenstellung der Firma Wilhelm Rieger in Stuttgart Aufschluss. Danach bezifferte sich im Jahre 1901 die Gesamtzahl der Spindeln im deutschen Reiche auf 8,434,601 (1898 7,381,629), die der Webstühle auf 211,818 (194,726), die Arbeiterzahl nach den Veröffentlichungen der Textil-Berufsgenossenschaften auf 659,252 (628,080). Die Zunahme der Webstühle beträgt danach 17,092 oder 8,80 %, die Zunahme der Spindeln 1,052,972 oder 14,27 %, die der Arbeiter 31,172 oder 4,97 %. Im einzelnen entfallen auf:

	Spindeln 1901	gegen	1898	Webstühle 1901	gegen	1898	Arbeiter 1901
Elsass	1,519,300	—	63,098	39,793	+	1653	63,305
Baden	475,044	—	168	15,119	—	249	101,066
Rheinpfalz	127,732	+	5,496	2,021	+	131	
Württemb. u. Hohenz.	673,441	+	68,773	18,838	+	1845	
Bayern	1,420,618	+	33,932	28,834	+	1273	
Sachsen	1,185,184	+	89,888	34,321	+	3188	188,841
Sachsen (Vigognespind.)	523,800		—	—		—	—
Schlesien	114,343	—	3,229	12,694	+	523	53,918
Rheinprovinz-Westfalen	2,072,949	+	344,282	46,639	+	7515	130,768
Uebr. Norddeutschland	322,160	+	53,296	13,559	+	1213	121,354

Den stärksten Zuwachs haben danach die Rheinprovinz und Westfalen zu verzeichnen, während für das Elsass eine verhältnismässig ansehnliche Verringerung festzustellen ist. Zu der für Sachsen ermittelten Spindelzahl der Vigogne-Spinnerei wird bemerkt, dass die Ermittlungen nur soweit stattgefunden haben, als dem Verfasser die Adressen zugänglich waren.

— **Contrôle de la viande.** Le ministère badois des affaires étrangères a demandé l'autorisation d'installer au bureau de la douane à la gare badoise à Petit-Bâle une station de contrôle pour la viande et la graisse entrant dans le grand-duché par Bâle et le droit de confisquer, le cas échéant, la marchandise en conformité du § 21 du règlement d'exécution pour la loi allemande du 3 juin 1900. Le Conseil fédéral a accordé cette autorisation d'entente avec le gouvernement du canton de Bâle-Ville.

— **Consulats.** Le Conseil fédéral a pris, en date du 17 janvier, les décisions suivantes au sujet de la représentation de la Suisse dans la République Argentine: 1° Un vice-consulat est créé à Corrientes, avec juridiction sur la province de Corrientes et sur les territoires nationaux du Chaco, de Formosa et de Misiones. M. Adrien Höchner, du Petit-Saconnex (Genève), négociant, est nommé vice-consul de la Confédération pour cet arrondissement, avec résidence à Corrientes. 2° Le vice-consulat à Concordia, actuellement vacant, est supprimé. 3° Deux arrondissements consulaires suisses sont créés dans la province d'Entre-Rios, savoir: *a.* celui de Paraná, pour les départements de Paraná, Victoria, Diamante, Gualeguay, Nogoya, La Paz, Tala, Villaguay et Feliciano; *b.* celui de Concepcion del Uruguay (en lieu et place de celui de Concordia), pour les départements d'Uruguay, Colon, Concordia, Gualeguaychu et Federacion. M. Christian Michel, de Ringgenberg (Berne), négociant à Paraná, est nommé vice-consul de la Confédération en cette résidence. M. Eugène Lagier, d'Aubonne, propriétaire, à Concepcion del Uruguay, est nommé vice-consul de la Confédération en cette résidence.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque d'Angleterre.

	9 janvier. £	16 janvier. £		9 janvier. £	16 janvier. £
Encaisse métallique	21,624,653	23,459,790	Billets émis	49,408,840	50,677,335
Réserve de billets	19,633,220	21,385,095	Dépôts publics	10,401,420	10,327,907
Effets et avances	27,187,818	26,796,667	Dépôts particuliers	41,105,125	42,046,936
Valeurs publiques	20,872,539	20 372,539			

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Offertenblätter, Bezugsquellen-Anzeiger und Fach-Organe ersten Ranges zum abonnieren, inserieren und korrespondieren!

Herausgegeben von **B. Beuttner & Comp.**, Verlag „Libertà", und **kaufmännische Buchhandlung** für **Handel u. Fabrikation, Import u. Export** in **Bellinzona-Ravecchia**, *Tessin-Schweiz.*

Gratis-Beilage: Das reich illustrierte, humorvolle *Witzblatt* **„Seifenblasen"** mit **„Der Kolonialwarenhändler"** vereinigt, gegründet 1875.

Abonnementsbedingungen für die Schweiz: *Jährlich nur Fr. 6* für alle *drei* Zeitungen (ein Wochenblatt und zwei Monatsschriften) zusammen, nebst einem **Gratisbuch**, enthaltend: **„Hundert kaufmännische Musterbriefe"** (Einleitung und Schlusssätze) *aus der Praxis eines bewährten Korrespondenten* als Abonnementsprämie für 1902 (Ausland mit entsprechendem Portozuschlag). **Insertionspreise:** *20 Centimes* per einfache, 4½ cm breite *Nonpareille-Zeile* oder deren Raum. *Ausland 25 Centimes. Bei Wiederholungen bis 50 % Rabatt.* Probenummern und Kostenberechnungen werden *gratis* und *franko* geliefert. (95)

Jurassische Mühlenwerke

Presshefen- und Teigwarenfabrik

Aktiengesellschaft, LAUFEN.

4. ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 13. Februar 1902, nachmittags 2 Uhr, im Bureau der Gesellschaft in Laufen.

Traktanden:

1) Vorlage der Jahresrechnung für das Jahr 1901.
2) Bericht der Kontrollstelle.
3) Genehmigung der Bilanz für 1901 und Erteilung der Décharge an den Verwaltungsrat.
4) Wahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle sind vom 5. Februar an im Bureau der Gesellschaft in Laufen zur Einsicht für die Herren Aktionäre aufgelegt. Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
A. Gilardoni.

(92)

Schweiz. Kaufmännischer Verein, Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich, Sihlstr. 20.

Verband von 59 kaufmännischen Vereinen.

Filialen in Basel, Bern, Genf, Lausanne, Luzern, St. Gallen, London und Paris.

Wir empfehlen unsere **kostenfreie Stellenvermittlung** den **Handelshäusern, Kanzleien und Verwaltungen** für Verschaffung von **Buchhaltern, Kanzlisten, Korrespondenten, Reisenden, Verkäufern, Lageristen etc. Zahlreiche, tüchtige Bewerber.** Genaue **Information** über jeden einzelnen Kandidaten. Specialbedingungen für Zuweisung von Lehrlingen oder Volontären. (817)

Junger, tüchtiger, serieuser Mann, gewandter Reisender, prima Kraft, Schweizer, die deutsche, französische und italienische Sprache in Wort und Schrift beherrschend, sucht leistungsfähige (98)

Vertretungen

für die Schweiz und Oberitalien.
Offerten sub Chiffre Z. S. 418 an Rudolf Mosse, Zürich.

I^a holländische

Torfstreu

billig abzugeben (97)
Bruno Mandowsky, Duisburg a/Rh.

Rudolf Mosse in Zürich.
Inseratenannahme für alle In- und Ausländischen Zeitungen.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern — Imprimerie Jent & Cie à Berne.